

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Badische Presse. 1890-1944 1907**

422 (11.9.1907) Mittagausgabe

Badische Presse.

General-Anzeiger der Residenzstadt Karlsruhe und des Großh. Baden.

Unabhängige und geleseste Tageszeitung in Karlsruhe.

Gratis-Beilagen:

Wöchentlich 2 Nummern „Karlsruher Unterhaltungsblatt“, monatlich 2 Nummern „Kurier“, Anzeiger für Landwirtschaft, Garten-, Obst- und Weinbau, 1 Sommer- u. 1 Winter-Jahresplanbuch und 1 schöner Wandkalender, sowie viele sonstige Beilagen.

Täglich 12 bis 40 Seiten. Weitans größte Abonnentenzahl aller in Karlsruhe erscheinenden Zeitungen.

Expedition:

Büchel Am Samstags- und Sonntags-Verlag...

Bezug in Karlsruhe:

Im Verlage abgeholt: Monatlich 60 Pfg. Frei ins Haus geliefert: Vierteljährlich M. 2.10. Auswärts: bei Abholung am Posthalter M. 1.80.

8seitige Nummern 5 Pfg. Größere Nummern 10 Pfg.

Anzeigen: Die Zeilengröße 25 Pfg., die Restzeile 70 Pfg.

Nr. 422.

Karlsruhe, Mittwoch den 11. September 1907.

Telephon-Nr. 86.

23. Jahrgang.

Eigentum und Verlag von G. Thiergarten. Verantwortlich für den politischen, unterhaltenden und lokalen Teil: Albert Herzog, für den Anzeigen-Teil: A. Münderpacher, sämtlich in Karlsruhe.

Anlage: 34 000 Expl. gedruckt auf 2 Zwilling-Notationsmaschinen.

In Karlsruhe und nächster Umgebung über 22 000 Abonnenten.

Die französische Presse und die Antwort der deutschen Regierung in der Marokkofrage.

(Aus Paris, 10. Sept., schreibt uns unser Berichterstatter: Die Antwort der deutschen Regierung auf die französisch-spanische Note über die Unmöglichkeit, eine marokkanische Polizei aus heimischen Elementen zu bilden...

Die „Lanterne“ sagt darüber: „Die Antwort ist günstig, wie kaum anders zu erwarten war. Deutschland fügt sich in die Macht der Tatsachen, indem es anerkennt, daß man außerordentliche Ereignisse mit außerordentlichen Mitteln behandeln muß.“

Das „Journal“ sagt über den gleichen Gegenstand: „Die Antwort der Wilhelmstraße ist keine Ablehnung, aber auch keine einfache Zustimmung. Die Reichsregierung gibt zu, daß im Falle neuer Umstände die von Frankreich vorgeschlagenen Maßregeln in Betracht gezogen werden könnten.“

Der „Temps“ äußert sich höchst befriedigt von der Antwort der deutschen Regierung auf die französische Note hinsichtlich der Einrichtung der Polizei in den marokkanischen Häfen. In Bezug auf die Vorbehalte, welche von deutscher Seite gemacht werden, sagt er: „Diese Vorbehalte sind uns nicht im Wege; einige von ihnen sind die reine Weisheit.“

Ministerpräsident Clemenceau selbst sagte am Montag abend einigen Journalisten, die ihn über die deutsche Note befragten: „Sie ist in den bestmöglichen Ausdrücken abgefaßt. Man darf aber ihre Bedeutung nicht übertreiben.“

Mit diesen Worten suchte Herr Clemenceau wohl nur eine gewisse Enttäuschung zu verbergen. Die Absicht der französischen Regierung war es ohne Zweifel, die ausweichende Antwort des marokkanischen Kriegsministers zu benutzen, um sofort alle nicht marokkanischen Hafensysteme, die im Vertrage von Algieras genannt sind, mit französisch-spanischen Polizeikörpern auszustatten...

Russisch-japanische Verträge.

(Tel. Bericht.)

— Petersburg, 10. Sept. Morgen findet die gleichzeitige Veröffentlichung der zwischen Rußland und Japan abgeschlossenen Verträge betr. den Handel, die Seeschifffahrt und den Fischereibetrieb statt. Dieser russisch-japanische Handels- und Seeschifffahrtsvertrag steht in Übereinstimmung mit dem Artikel 12 des Portsmouther Vertrages und entspricht den mit anderen Mächten abgeschlossenen Meistbegünstigungsverträgen.

Rußland behält sich das Recht vor, den Nachbarkstaaten zur Erleichterung des Handels innerhalb eines Grenzstrahls von fünf Werst Vergünstigungen zu gewähren. Für Japan dagegen bleibt die Bestimmung bezüglich des japanischen Handels mit den benachbarten ostasiatischen Ländern östlich der Straße von Malakka in Kraft.

Der Handelsvertrag tritt zwei Monate nach dem Austausch der Ratifikationen in Kraft. Jede der Vertragsmächte hat das Recht, nach dem 4. (bezw. 17.) Juli 1910 die andere von ihrer Absicht in Kenntnis zu setzen, den Vertrag aufzugeben, der dann zwölf Monate nach der Erklärung erlischt.

Eine veröffentlichte vorläufige Konvention zwischen Rußland und Japan betrifft den Anschluß der russischen an die japanischen Bahnen in der Mandchurie auf der Station Kwantschan sowie die technischen Bedingungen des Anschlusses und Dienstes auf diesen Bahnen.

Zu der gleichzeitig bevorstehenden Veröffentlichung des am 28. Juli zwischen Rußland und Japan abgeschlossenen, am 9. September ratifizierten Fischereivertrages wird sodann gemeldet: Durch diese Konvention genährt die russische Regierung den japanischen Untertanen das Recht der Fischerei sowie des Sammelns und der Bearbeitung der Meereserzeugnisse, allein ausgenommen Robben und Seetotern, im japanischen, ostasiatischen und Behringsee mit Einschluß der Flüsse und Buchten. Der Fischfang und die Bearbeitung der Meereserzeugnisse werden den japanischen Untertanen auf speziell hierfür bestimmten Landstücken gestattet.

Zur Ausfuhr bestimmte Fische und Meereserzeugnisse von den Küsten und dem Amurgebiet werden russischerseits nicht besteuert. Die von japanischen Untertanen zum Fischfang und zur Bearbeitung der Fischereiprodukte engagierten Personen unterliegen keiner Beschränkung aus nationalen Gründen. Die japanische Regierung verpflichtet sich ihrerseits, Fische und Meereserzeugnisse von den Küsten und dem Amurgebiet mit keinem Einfuhrzoll zu belegen.

Reiseberichte aus Ostafrika.

Mit Dernburg nach Deutsch-Ostafrika.

(Von unserem Spezialberichterstatter.)

(Nachdruck verb.) VI. Dar-es-Salam, 5. August. Nach Kilindini kam Tanga. Am Morgen nach unserer Abreise von Mombassa lag der „Feldmarschall“ auf einer deutschen

Reede, waren wir auf deutschem Boden. Deutsch-Ostafrika war erreicht.

Bald nach unserer Ankunft hatten die schlanken, blühenden Binassen des Bezirksamts und der Zollverwaltung eine Menge Beamte an Bord gebracht und den Staatssekretär, wie seine Begleitung zu einem Rundgang an Land entführt. Der Gouverneur, der uns von Dar-es-Salam entgegengekommen war, hatte Excellenz Dernburg begrüßt und sich an Bord installiert, der Bezirksamtmann von Tanga, Herr Dr. Meßel, sich gemeldet. Auch Hr. K., die Farmerbraut, mit samt ihrem Myrtenstöckchen war von ihrem künftigen Eheherrn abgeholt worden.

Wir sollten Tanga später genau kennen lernen. Wenn ich versuche, mir klar zu machen, was von dem ersten kurzen Besuch als Hauptindruck zurückgeblieben ist, so ist folgendes das Ergebnis: Ich war vorbereitet gewesen, in Deutsch-Ostafrika ein schönes und reiches Land zu finden und hatte im Speziellen gehofft, daß hier, wie auch in Dar-es-Salam, ein wunderbares Hafenbild uns erwarten würde.

Zur Ausfuhr bestimmte Fische und Meereserzeugnisse von den Küsten und dem Amurgebiet werden russischerseits nicht besteuert. Die von japanischen Untertanen zum Fischfang und zur Bearbeitung der Fischereiprodukte engagierten Personen unterliegen keiner Beschränkung aus nationalen Gründen. Die japanische Regierung verpflichtet sich ihrerseits, Fische und Meereserzeugnisse von den Küsten und dem Amurgebiet mit keinem Einfuhrzoll zu belegen.

„Ah, Sie lieben unglücklich? — Familie widerstrebend? — Falls ich Einfluß besäße, ich freue mich, wenn ich ein junges Glück begründen könnte. Darf ich den Namen Ihrer Braut erfahren?“ „Jelisaweta Gorowa.“ „Nur und deutlich hallte der Name in den Raum und ein eijiges Schweigen war seine Folge.“

Der Kurier des Kaisers.

Ein Roman aus unseren Tagen von G. Crome-Schwiening. (66. Fortsetzung.)

An dem darauf folgenden Morgen würde weder der gestürzte „Fürchtbare“ die Gnade des Zaren verloren haben, noch hätte sein Gehilfe Wiburin nötig gehabt, die Flucht zu ergreifen.

Ein Telegramm aus Moskau meldete die Verhaftung Jelisaweta Gorowas und die Wiedererlangung des Zarenringes.

Die an die Stelle des „Fürchtbaren“ ernannte Excellenz kannte den Fall nicht und als sie über die Angelagenheit informiert war, bittete sie sich, dem Zaren über die Sache Aufklärung zu geben, damit ihn nicht der „Fürchtbare“ von seinem soeben erst erhaltenen einflussreichen Posten verdränge.

Eigentümliche Umstände hatten Jelisawetas Verhaftung herbeigeführt.

Bei einem Spaziergang mit Arthur Degen begegnete ihr die Fürstin Nabratine in ihrem Schlitten.

Vor den entsetzten Augen Arthur Degens riß man Jelisaweta von seiner Seite.

Im ersten Impuls wollte er die Polizisten über den Haufen schießen, wenn nicht Jelisaweta, welche seine Gedanken ahnte, ihn durch einen Zuruf zur Besonnenheit brachte.

Mit brennenden Augen sah er ihrer Fortführung nach und stand gleichsam ratlos auf der Straße.

Endlich ermannte er sich und — die Geschichte ihres Ringes kennend und die Verhaftung sofort damit in Zusammenhang

bringend, nahm er einen Schlitten und fuhr in den Krenn zur Fürstin Nabratine.

Durch reichlich gespendete Trinkgelder erhielt er zu ihr Zutritt und übergab dem ihn empfangenden Lakaien seine Karte, mit der Bitte, ihn der Fürstin zu melden.

Trotz des ihm in die Hand gedrückten hohen Trinkgeldes suchte der Lakai mit den Achseln. Dann las er die Karte und — plötzlich — wie umgewandelt — machte der Lakai eine tiefe Verbeugung vor ihm und sagte:

„Ich bitte in den Empfangsraum einzutreten, Herr Feldjägerleutnant Degen. — Ich werde Ihre Durchsicht sofort benachrichtigen.“

Arthur Degen erschraf, als er seinen Stand und Namen von dem Lakaien hörte, sagte sich aber kurz entschlossen und trat in den verschwenderisch ausgestatteten Empfangsraum ein.

Während er wartete, wurde ihm klar, wie der Lakai seine Identität erraten.

Er besaß noch einige seiner alten Visitenkarten in seiner Tasche. Neue, auf den Namen Duterrier hatte er sich nicht anfertigen lassen, da er in gar keinen gesellschaftlichen Beziehungen stand und somit keine Karten bedurfte.

„Welche wichtige Sache führte Sie, den Kurier Seiner Majestät des deutschen Kaisers, zu mir, Herr Leutnant Degen,“ begann die Fürstin und blickte wohlwollend auf die elstige, nämlich schöne Gestalt Arthur Degens.

Eine leichte Verbeugung machend, antwortete derselbe: „Die Bitte an Eure Durchsicht, mir und meiner Braut eine gütige Fürsprecherin zu sein.“

Interessiert schaute ihn die Fürstin an.

„Ah, Sie lieben unglücklich? — Familie widerstrebend? — Falls ich Einfluß besäße, ich freue mich, wenn ich ein junges Glück begründen könnte. Darf ich den Namen Ihrer Braut erfahren?“

„Jelisaweta Gorowa.“ „Nur und deutlich hallte der Name in den Raum und ein eijiges Schweigen war seine Folge.“

Die Fürstin erhob sich. Alle Liebenswürdigkeit war aus ihrem Antlitz verschwunden. Auch Arthur Degen stand auf und wissend, daß von seinen nächsten Worten alles abhinge, sagte er in stolzem Tone:

„Eure Durchsicht mögen nicht vergessen, daß ich ein Angehöriger der preussischen Armee bin und daß wir Offiziere gewohnt sind, unsere Ehre als ein unverletzliches, heiliges Gut hoch zu halten.“

Die Fürstin wechselte die Farbe. Die Zurechtweisung imponierte ihr. Sie hatte tatsächlich nicht an diesen Punkt gedacht. Langsam setzte sie sich wieder und lud ihn durch eine Handbewegung wiederum ein, seinen Platz einzunehmen.

„Jelisaweta Gorowa,“ begann sie, „war mir die Liebste und edelste Person, die ich kennen gelernt. Um so mehr schmerzte es mich, als ich einfaß, daß ich mich getäuscht hatte.“

„Nein, Durchsicht, nein. — Verzeihung, daß ich Eure Durchsicht widerspreche. Aber Durchsicht handelten zu impulsiv. Jelisaweta Gorowa ist wider ihren Willen in den Besitz dieses gefährlichen Ringes gekommen.“

„Und nun schilderte Arthur Degen alles, wie er es von Jelisaweta erfahren und schloß mit den Worten: „In unverbrüchlicher Treue hängt meine Braut noch heute an der Person Eurer Durchsicht.“

„Sprechen Sie nicht weiter, Herr Leutnant,“ unterbrach ihn die Fürstin, „ich sehe ein, daß ich großes, großes Unrecht an Ihrer armen Braut gut zu machen habe. Ich werde sofort handeln. — Bitte warten Sie auf meine Rückkehr.“

(Fortsetzung folgt.)



sonde in London, Bang, nach Japan geht der Vizepräsident des Unterrichtsministeriums Ta.

Eine Botschaft besagt, daß China sich entschlossen habe, die Goldwährung einzuführen.

Amfliche Nachrichten.

Seine königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 10. August d. J. gnädigt demogen gefunden, den nachbenannten Mitgliedern von freiwilligen Feuerwehren das Ehrenzeichen für vierzigjährige treue Dienste bei der freiwilligen Feuerwehr zu verleihen...

wurden in dem Gepädwagen untergebracht. Als der Zug nach 10 Minuten im St. Johann-Spital eintraf, konstatierten die Ärzte, daß Rudolf Grigner im Sterben liege.

Ettingen, 10. Sept. Gegen den „jüngsten deutschen Rejigator“ Karl Wagnmann wurde von seiten des Großh. Bezirksrats eine Haftstrafe von vierzehn Tagen ausgesprochen.

Mannheim, 10. Sept. Der 60 Jahre alte verheiratete Spengler Karl Jakob Kallenberger, der seit längerer Zeit bettlägerig krank war, hat sich am 8. d. M. nachmittags aus Lebensüberdruß in seiner Wohnung Medardorandstraße 20 erhängt.

Mannheim, 10. Sept. Der 13 Jahre alte Franz Böhler entfernte sich am vergangenen Mittwoch aus der elterlichen Wohnung und ist bis jetzt noch nicht zurückgekehrt.

Forsheim, 10. Sept. Gestern früh wurde in der Weischen Schänke der Dienstknecht Johann Teurer aus Edelweiser tot aufgefunden.

Baden-Baden, 10. Sept. Zu einer Sensationsgeschichte gestaltete sich das in den letzten Tagen hier vom gemeinnützigen Verein in trefflicher Weise veranstaltete internationale Tennisturnier.

Offenburg, 10. Sept. Vorgefunden starb in Freiburg, wo er sich einer Operation unterzogen hatte, der Stadtrat und Alt-Dreihönigswirt Karl Pflumayer im Alter von 67 Jahren.

Freiburg, 10. Sept. Bestimmte aufstretenden Verlautbarungen zufolge wurde am letzten Samstag das „Freiburger Pfennigblatt“ an eine Vereinigung linksliberaler Verleger zur Gründung eines demokratischen Blattes.

zweiten Zentrumblattes für Freiburg und Umgegend, zu der das „Freiburger Pfennigblatt“ dienen sollte, wäre damit autorisiert worden.

Freiburg, 10. Sept. Die kühne Münstersturmbesteigung, die in hergebrachter Weise gestern gleich nach Mittag stattfand, erregte wieder die Aufmerksamkeit vieler Zuschauer.

Umfritz, 10. Sept. Das rumänische Königspaar hat heute unser Dorf verlassen. Die Königin hat sich nach ihrer Heimstadt Reutewich, der König nach Sigmaringen begeben.

Bonnard, 10. Sept. Dem Festausflug zur Eröffnung der Bahn Kappel-Bonnard ist die Mitteilung zugegangen, daß es dem Großherzog leider nicht möglich ist, der Eröffnungsfeier am 24. d. M. beizuwohnen.

Kleinlautenburg, 10. Sept. Der Bürgerausflug ge-nehmigte den Ankauf eines Oelgemäldes: Ansicht von Lautenburg von Kunstmalers Koch-Mannheim zum Preise von 2800 M.

Gerstingen, 10. Sept. Sonntag mittag verschied unser ältester Mitbürger, Herr Landwirt Janz. Er erreichte ein Alter von 92 1/2 Jahren.

Konstanz, 10. Sept. Die neu erbaute katholische Kirche in Lihelstetten wird am 15. September eingeweiht werden.

Aus der Residenz.

Karlruhe, 11. September. Neue Schnellzuglokomotiven auf der Schwarzwaldbahn sollen demnächst eingestellt werden. Eine ist bereits abgeliefert und zur Zeit in Karlsruhe, 2 andere werden folgen.

Verkehr auf den Eisenbahnen. Eine halbamtliche Bekanntgabe lautet: Wie in letzter Zeit häufig beobachtet werden konnte, hat bei einem großen Teil des reisenden Publikums die Unruhe wieder Platz gegriffen.

Schloßten wurden am 9. ds. aus einer Mansarde in der Kaiserstraße mittels Nachschlüssel 2 goldene Damenringe und ein Portemonnaie mit 4 M. Inhalt.

Köln, 11. Sept. (Tel.) Unglaubliche Vorgänge im Kölner Gefängnis brachte eine Gerichtsverhandlung zu Tage, in der 12 Personen wegen Verletzung angeklagt waren.

hd Bielefeld, 10. Sept. (Tel.) Der Tagelöhner Schmeckseisen, in dessen Wohnung ein seit mehreren Tagen vermisstes 9jähriges Mädchen, sowie ein 12jähriges Mädchen mit schweren Verletzungen aufgefunden wurden.

hd Mainz, 10. Sept. (Tel.) Im hiesigen Eisenbahnbezirksbezirk wurden zwei Schaffner zur Strafe entlassen, weil sie weibliche Reisende mit unzüchtlichen Anträgen belästigt hatten.

Kreisnach, 10. Sept. (Tel.) In dem nahen Orte Wendelsheim erhängte sich der 20jährige Sohn eines angesehenen Bürgers im Keller der elterlichen Wohnung.

hd Bielefeld, 10. Sept. (Tel.) Eine vor kurzem hier angetriebene Leiche ist als die des Signalposten Buemler aus Straßburg.

Badische Chronik.

Durlach, 10. Sept. Ueber den schweren Automobilunfall, dem Herr Rudolf Grigner aus München zum Opfer fiel, entnehmen wir dem „M. R. N.“: Als am Sonntag nachmittag der Zug der Salzhammergut-Lokalbahn die Station Blomberg verließ, bemerkte der Zugführer, daß ein Automobil im schnellsten Tempo gegen das Gleise fuhr.

aufmerksam gemacht und zur Vorsicht ermahnt sei. Das Landgericht Mosbach wies den Kläger ab. Durch die Beweisnahme sei in zweifelsfreie Weise festgestellt, daß der Kläger durch das Gleise zu Fall gekommen sei.

hd Leipzig, 10. Sept. (Tel.) Ein großer Posten eines kurz vor der Ausgabe stehenden Buches, das den Titel „Tagebuch einer Dame“ führt, ist hier beschlagnahmt worden.

Freiburg, 10. Sept. Von der hiesigen Ferienstrafkammer wurde heute der 66 Jahre alte Fabrikarbeiter Alexander Ehrler von Kenningen wegen Sittlichkeitsverbrechens (§ 178 Biff. 3) zu 9 Monaten Gefängnis und 3 Jahren Ehrverlust verurteilt.

St. Bitt 8 Monate Gefängnis und 3 Jahre Ehrverlust. Er befaß in Mühlheim seinen Nebenbeter. Wegen Blutschand wurde der 55 Jahre alte Holzbauer Hermann Stors von Kappelrodt und die 48-jährige Marie Däger von Fischbach je zu 6 Wochen Gefängnis verurteilt.

hd Berlin, 11. Sept. (Tel.) Wie die „Neue Politische Korrespondenz“ erfährt, ist gegen das freireisende Urteil im Prozeß Gädle durch die Staatsanwaltschaft bereits Berufung eingelegt.

C. Troppau, 11. Sept. (Privat.) Der Gemeinderat beschloß einstimmig in seiner letzten Sitzung, das Verbot des Schreyenlassens der Damenleiber auf das ganze Stadtgebiet auszuweiten.

O. Minden, 11. Sept. (Privat.) Im westfälischen Bergland erfolgten Sonntag nacht mehrere mittelharte Erdbeben, die von Nord nach Süd verliefen.

Offenstirn, 11. Sept. (Tel.) Ein Musiker des 92. Regiments, der zu einer Radfahrerpatriotte gehörte, stürzte gegen einen Baum und wurde getötet.

Nachen, 10. Sept. Schwere gefesselt und von acht Kriminalbeamten begleitet, wurde gestern nachmittags 2 1/2 Uhr am Bahnhof Rote



# Bertolde-Stiefel

Der Beste in Qualität

Der Billigste im Tragen

Vornehmste Fussbekleidung der Gegenwart.

Moderne Formen in allen Preislagen.

18574

# Schuhhaus Bertolde

Kaiserstrasse 76. — Marktplatz.

# Herbst- u. Winter-Paletots

nach den neuesten Modellen, in formvollendeter Ausführung.

**Josef Goldfarb** 30 Kriegstr. 30.

10.1 Telephon 498. 18427

## Privat-Tanz-Institut

Geschw. Frau A. Zeller u. A. Trautmann, Kapellenstr. 16.

Den geehrten Damen und Herren diene zur gest. Kenntnis, daß wir nun unsere **Privatkurse** wieder eröffnen. B32108.6.8

Anmeldungen werden in unserem Hause Kapellenstr. 16, part., von nachmitt. 12-2 Uhr und abends 6 Uhr ab entgegen genommen.

## Umzug

von Mühlbach (Amt Espingen) nach Bisental (Amt Bruchsal). Angebote an Hauptlehrer Geierhaas, Mühlbach.

## Komplette Aussteuer

besteh. aus 2 engl. Bettladen, 2 Patentrösten, 2 Postern, 2 best. Matratzen, 2 Nachttischen mit Marmorplatte, 1 Waschtisch mit Marmorplatte u. engl. Toilet-Spiegel, 1 Handtuchkür, 2 Stühlen, 1 Schränkchen mit Mischelauflage, 1 schätigen Vertiko mit Spiegel, 1 best. Divan, 1 Auszugstisch, 4 best. Stühlen, 1 Küchenschrank, 1 Küchentisch, 1 Küchensetz, 2 Hocker, zu dem billigen Preis von Mk. 515.— zu verkaufen. Mit 2 Deckbetten, 4 Kissen Mk. 80 höher. 18559

## Kapital oder Beteiligung

Zur Gründung einer Granit- und Terrazzoplatten-Fabrik nach dem neuesten Verfahren wird ein Kapitalist gesucht. Fachmann wie auch die hierzu erforderlichen Maschinen nebst Gelände genügend vorhanden. Risiko ganz ausgeschlossen. Offerten unter Nr. 13570 an die Exped. der „Bad. Presse“ 4.1

## Sehr gute II. Hypothek

von 5-6000 Mk. sucht Beamter als bald aufzunehmen Wert 30000 Mark. I. Hypothek 11000 Mk. Angebote unt. Nr. 13490 an die Exped. der „Bad. Presse“ erb.

## Heirat!

Kaufmann, 50 J., Witwer, engl. solid und gesund, mit bedeutend. Verlangenshäft der Dekor.-Branch und einem Einkommen von ca. 8000 Mk. wünscht mit gebild. Fräul. od. Witwe mit Vermögen behufs Heirat in Verbind. zu treten. Größtmögliche Anträge mit Photogr. und Schilderung der Verhältnisse erbeten unter V. 500 postlag. Wildbad. 7806a.2.1

## Heirat.

Lächlicher, strebsamer Geschäftsmann, Maler, 33 J. alt, engl., mit eigenem Geschäft, wünscht sich mit einem tüchtigen, bürgerlichen Mädchen mit etwas Vermögen in Wäbe zu verehelichen. Strenge Diskretion. Offerten unter Nr. B32849 an die Expedition der „Bad. Presse“ 2.2

## Eine II. Familie wäre geneigt, einen Knaben,

nicht unter 2 Jahren, geg. einmalige Vergütung in Pflege zu nehmen. Adresse unter Nr. B33099 in der Exped. der „Bad. Presse“ abzugeben. Kinderloses Ehepaar würde ein

## Kind

gegen einmaligen Erziehungsbeitrag an Kindesstatt annehmen. Zu erfragen unter Nr. B32885 in der Expedition der „Bad. Presse“ 2.2

## Pflege-Eltern

werden für 6 Jähr. Jungen per sofort gesucht. Offert. unt. Nr. B33037 an die Expedition der „Bad. Presse“.

## Verloren!

Ein goldenes Kettenarmband wurde Dienstag vormittag verloren. Gegen sehr gute Belohnung abzugeben. B33355 Stephaniensstr. 55, 2. St.

## Zu verkaufen.

Wenig gebrauchtes Sofa, sowie 6 Stühle wegen Bezug billig zu verkaufen. B33148.4.1 Nonnstr. 22, 2. Tr.

## Institut Büchler, Rastatt.

Vorbereitungsausschuss für alle Klassen höherer Schulen. Rasche und sichere Vorbereitung z. Einjähr.-Freiwill.-Examen. Besondere Berücksichtigung finden sühengebliebene, schwer zu erziehende Schüler. Individuelle Behandlung. Beste Erfolge. 7805a.3.1 Internat. Prospekte. Dir. Hermann Büchler.

## Dr. Ziegler

Arzt für Magen-, Darm- und Stoffwechsel-Krankheiten 18458.2.2

wieder in Karlsruhe.

## Von der Reise zurück

**Dr. Max Seeligmann**

Arzt für Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten. 2.2 Kaiserstrasse 110. 18868

## Weinhändlern und Weinkonsumenten

halten wir unsere Dienste bei Einkauf von **Kalterer Traubenmaische und Most** bestens empfohlen.

Versand nur in Waggonladung unter Garantie voller Echtheit und hiesiger Provenienz. 7775a.3.1

Brauerei Kellerei, Kaltern, Tirol.

## Näh- und Zuschneideschule.

Wiederbeginn des Unterrichts Montag den 16. September.

Gef. Anmeldungen erbeten 19558

**F. u. L. Kopp**, Hirschstrasse 96.

# Trauringe

ohne Götze

B88094

in allen Preislagen stets vorrätig.

Namen werden gratis eingraviert.

**Kaiserpassage 7a, Karlsruhe.**



**Möbel-Magazin**  
Vereinigten Schreinermeister  
Karlsruhe  
Amalienstr. 31. Gegründet 1263.  
Permanente Ausstellung von über  
**50 Kompl. Zimmer-Einrichtungen.**  
Billige, offen ausgezeichnete Preise.  
Franko-Lieferung mit langjähriger Garantie.  
Freie Besichtigung ohne Kaufzwang.  
NB. Polster für Divans, Salonarmaturen, Matratzen.

## Achtung. Achtung.

## Reparaturen

an Dampfesseln, Reservoirs, Röhren, Rohrformstücken, Heizkesseln, Heberhähnen, Heizschlängen, Apparate-Anlagen aller Art u. s. w. in Schmiedeseisen, Stahlguß, schmiedb. Guß, Bronze, Messing zc. werden vermittelt autogener Schweißung, sei es an Ort und Stelle oder in der Werkstätte, in tabelloser Weise zu konstanten Bedingungen ausgeführt. Kapplersche Kupfer- u. Kesselschmiede, Karlsruhe.

## Baumaterialien-Verkauf.

Aus der Konkursmasse der Fa. **L. Reiss Nachf. hier** werden billigt abgegeben: 18471.3.3

Zon- und Zementrohre, Gipsdielen, Däbelsteine, Boden- und Wandplatten, Gipsrosetten, feuerfeste Steine, Terranova, Terrazzo, Zerblender, Entwässerungsartitel, Glasbausteine zc.

Näheres im Bureau Gerwigstr. 38, Telephon 469.

Der Konkursverwalter: **Carl Burger, Karlsruhe, Zirkel 25 a.**

Druckarbeiten jeder Art werden rasch u. billig angefertigt: in der Druckerei der Bad. Presse.

## Tanz-Eier! Eier!

Freische große Koch-Eier . . . 25 Stk. A 1.20-1.35  
Freische große Sied-Eier . . . 25 Stk. A 1.45-1.70  
Garantiert reinfleischende Trink-Eier, gestempelt 25 St. A 1.95  
Extra große Tafel-Eier, gestempelt . . . 25 St. A 2.20

Täglich frischentzogene Süßrahm-Tafelbutter A 1.30

Lieferung frei ins Haus.

## Christian Emmel

Eier en gros — en détail

Telephon 1596. Luisenstraße 44.

Täglich auf dem Markte. NB. Bestellungen per Postkarte oder persönlich erbeten. 18429

## PHILODERMINE AUXOLIN

Ist das beliebteste aller Haarwasser

stärkt und reinigt den Haarboden und verhindert die Schuppenbildung. Hinterlässt einen lieblichen nicht aufdringlichen Veilchengesuch

Preis die Flasche Mark 2.—

**F. WOLFF & SOHN, KARLSRUHE**

BERLIN Hoflieferanten WIEN

Zu haben in allen besseren Parfümerie-, Droge- und Friseur-Geschäften

## Automobil.

Verkaufe meinen 9 HP-Motorwagen, so gut wie neu, wegen Aufkaufung eines größeren, zu 2800 Mk. gegen Kasse. Anschaffungspreis 4500 Mk. Offerten unter Nr. 13180 an die Expedition der „Bad. Presse“ erbeten. 2.2

## Tageslicht-Vergrößerungs-Apparat

„Lux“ (9x12 auf 18x24) mit selbsttätiger Belichtungsregulierung, vollständig neu, zu verkaufen. Preis A 20.— 18554.2.1

Kaiserstraße 159, 2. Stod, links.

## Pianino

feine, moderne Ausstatt., ung. aus berühm. Fabrik, 1 Jahr in Gebrauch, bill. zu verk. B88148

Karlsru. 85, 2. St.



**Zimmer-Closets, Stühle, Bidets, Abort-Einsätze**  
zum sofortigen zug- und geruchfreimachen offener Aborte,  
=größte Auswahl=  
bei **Konrad Schwarz,**  
Waldstr. 50 Tel. 352  
und 13527  
Kaiserstr. 150 Tel. 56.

## Butter- u. Eier-Geschäft zu verkaufen.

Ich verkaufe mein Butter- u. Eiergeschäft wegen Krankheit; auch kann Laden u. Wohnung mit übernommen werden. Offerten unter Nr. B32998 in der Exp. der „Bad. Presse“ abzugeben.

## Divan.

Neue, hoch. Sammetstoffsessel mit Kopfhaar v. 45, 50, 60 Mk. an, schöne Stoffdivan 33 Mk., Chaiselongues, f. Moquettebezug, 38 Mk. Gr. Ausw. u. n. ante, sol., selbstaufgef. Arbeit unter Garantie. Kein Laden, daher billige Preise. R. Köhler, Tapezier, Schützenstr. 56, Mag. I. Hof. B33149

## Zur Münzensammlung!

Han. Taler 1886 m. bidem Kopf. Offerten unter Nr. B33113 an die Expedition der „Bad. Presse“.

Karlsruher Mänberturnverein.



Wiederbeginn der regelmäßigen Turnstunden:

- Männerabteilung: Donnerstag den 12. Septbr., abends 8 Uhr (Centralturnhalle).
Alle Herrenabteilung: Mittwoch den 18. September, abends 7/9 Uhr (Centralturnhalle).
I. Damenabteilung: Samstag den 14. September, abends 7/8 Uhr (Centralturnhalle).
II. Damenabteilung: Montag den 16. Septbr., abends 6 Uhr (Turnhalle der Oberrealschule).
III. Damenabteilung: Dienstag den 17. September, abends 7/8 Uhr (Turnhalle der höheren Mädchenschule).
Mädchenabteilung: Mittwoch den 18. Septbr., abends 5 Uhr (Turnhalle der höheren Mädchenschule).
Spielen: Jeden Sonntag vormittag (Grosser Exerzierplatz bei der Verena-Spielhütte).

Turngesellschaft Karlsruhe.



Wiederbeginn des Turnens

- Montag, 16. Septbr. (nicht Donnerstag, 12. Septbr.)
Donnerstag, 12. Septbr., 7/9 Uhr abends
Nacht-Spaziergang der Männerriege
Die Monatsversammlung fällt aus.

Verein für Evang. Kirchenmusik.

Gesamtprobe im Probekloster Höhere Mädchenschule in der Sophienstraße.

Lehrabend

Jeden Mittwoch abends von 8 Uhr an
Abend im Nebenraum des Gasthauses 'zur Rose' am Kaiserplatz.

I. Karlsruher Kynologenklub

Vorstands-Sitzung im Landeskuch, danach Vereins-Abend.

Heirats-Gesuch.

Frei, 28 Jahre, kath., vermögend, wünscht die Bekanntschaft eines ruh., soliden Mannes zwecks baldiger Heirat zu machen.

Heirat.

Lüchtiger Geschäftsmann, Konditor, 27 J. alt, welcher sich bald selbständig machen möchte, wünscht mit einem Fräulein, welches Lust und Liebe für derartiges Geschäft hätte, mit etwas Vermögen, bekannt zu werden, betr. späterer Heirat.

Städtische Knabenarbeitschule Karlsruhe.

Das neue Schuljahr des Handfertigkeitsunterrichts beginnt am Dienstag den 17. September d. J.

Am Donnerstag den 12. Septbr., abends 8 Uhr (Centralturnhalle).
Alle Herrenabteilung: Mittwoch den 18. September, abends 7/9 Uhr (Centralturnhalle).
I. Damenabteilung: Samstag den 14. September, abends 7/8 Uhr (Centralturnhalle).
II. Damenabteilung: Montag den 16. Septbr., abends 6 Uhr (Turnhalle der Oberrealschule).
III. Damenabteilung: Dienstag den 17. September, abends 7/8 Uhr (Turnhalle der höheren Mädchenschule).
Mädchenabteilung: Mittwoch den 18. Septbr., abends 5 Uhr (Turnhalle der höheren Mädchenschule).
Spielen: Jeden Sonntag vormittag (Grosser Exerzierplatz bei der Verena-Spielhütte).

Stadtgarten.

Mittwoch den 11. September, nachmittags 4 Uhr: Grosses Konzert gegeben von der Kapelle der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Karlsruhe.

I. Badischer Kynologischer Verein E. V.

Einladung zur Feldgebrauchs-Suche am 28. und 29. September ds. Js. auf dem Jagdrevier des Hrn. Kommerzienrats Rob. Sinner, in Gorchheim u. Mörsh.

Zum Fels. Frankonia.

Von der Reise zurück. Dr. med. Karl Katz, Augenarzt Westendstrasse 32. Telephon 1876.

Hôtel.

Familienverhältnisse halber lege mein in schönster Gegend Mittelbadens, am Fuße des Schwarzwaldes gelegenes Hotel nebst Gastwirtschaft zum Verkauf aus.

Bäcker

welcher sich selbständig machen will, ist Gelegenheit gegeben, sich eigene und sichere Existenz zu gründen.

Erfindung

wird ein Kapital von Mk. 5000.— auf Darlehen bei solidem u. sicherem Eintrag (Haus u. Güter) sofort gesucht.

Zu kaufen gesucht:

1 Buffet, elegant, Nussbaum, 1 Herrenschreibtisch, 1 großes Oelgemälde.



Fische! Fische!

Donnerstag früh trifft ein Waggon prima lebendfrischer Fluss- und Seefische hier ein und dieselben infolge äusserst günstigen Einkaufs von einer grösseren Hochseefischerei jeweils auf dem Wochenmarkt zu nachstehend staunend billigen Preisen

Table with 3 columns: Fish type, Price per unit, and Price per unit. Includes items like Nordsee-Schellfische, Knurrhahn, Rotzungen, etc.

Durch diesen günstigen Einkauf ist mir Gelegenheit geboten, einem tit. Publikum vorstehende Ausnahmepreise zu stellen und lade ich zu gütiger Abnahme höflichst ein.

Fr. Scheffele & Co.

Material-Berdingung.

Wir haben nach Maßgabe der Verordnung des Finanzministeriums vom 8. Januar 1907 öffentlich zu verdingen die Lieferung von: 500 Wagenladungen Reifschwelle und Holzblübel, 20 Wagenladungen tannene Holzbohlen.

Matrassen-Dünger-Versteigerung.

Freitag den 13. Sept. 1907, vormittags 7 Uhr, versteigert die reitende Batterie Feldartillerie-Regiments Großherzog (1. Bad.) Nr. 14 im Kasernen-Cottesau den Matrassendünger öffentlich meistbietend gegen Barzahlung.

Heimat.

Schauspiel in vier Akten von Hermann Sudermann. Ritter der Aufführung: G. Schestanev.

Ph. Bader Nachf., Amalienstr. 83 (Kaiserplatz).

suchen eine Sitale, gleich welcher Branche. Offerten unter Nr. B33002 an die Expedition der 'Bad. Presse' erbeten.

Kanarienvogelhähne.

Zuchtstämme, auf allen Ausstellungen nur mit 1. Pr. prämiert, zu verkaufen, Marienstr. 40, IV, rechts.

Färberei Printz

60 Füllien - 500 Angestellte. Annahmestellen überall.

Stellen finden

In meinem Kolonial- u. Warenwarengeschäft wird per 1. Oktober für einen jungen Mann eine Commis-Stelle frei.

Grössere Fabrik

sucht für ihr Packzimmer nebst Expedition einen zuverlässigen, energischen Mann (Unteroffizier oder Militär-Anwärter bevorzugt), welcher imstande ist, ein Personal von ca. 20 Arbeitern zu beaufsichtigen und durch gutes Beispiel und Eifer vorbildlich zu wirken.

Lehrling

sucht die Braunsche Hofbuchh., A. Trostschütz, Kaiserstr. 58.

Verkäuferin

in Garne und Strumpfwaren erfahren, findet Anstellung bei Rudolf Vieser, Kaiserstrasse 153.

Comptoiristin

gesucht der sofort auf Fabrikbureau, Bedienung fette Schrift und rasches, sicheres Rechnen. Offerten mit Gehaltsansprüchen u. Zeugnisabschriften unter Nr. 7686a an die Exped. der 'Bad. Presse'.

Suche für meinen Haushalt auf

1. St. ein braves, fleißiges Mädchen, zu ertragen unter Nr. B32966 in die Exped. der 'Bad. Presse'.

Todes-Anzeige.

Verwandten und Bekannten die schmerzliche Nachricht, dass unser unvergesslicher und treubesorgter Gatte, Vater, Bruder, Schwager und Onkel

Leopold Brenneisen

Grossherzogl. Markgräf. Bad. Revierförster

heute früh 1/9 Uhr im Alter von 65 Jahren, versehen mit den heiligen Sterbesakramenten, sanft im Herrn entschlafen ist.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen:

- Elisabeth Brenneisen, geb. Stillger. Leopold Brenneisen. Albert Brenneisen, Revierförster. Clotilde Brenneisen. Lidwina Brenneisen, geb. Aigeltingen. Albert Brenneisen. Frieda Brenneisen. Erwin Brenneisen.

Owingen, Salem, Karlsruhe, den 10. September 1907. Die Beerdigung findet Donnerstag den 12. September, vormittags 9 Uhr, statt.

Der Sonder-Verkauf in Knaben-Konfektion

mit 2, 3, u. 4fachen Rabattmarken

wird bis zum 14. September einschliesslich verlängert.

Adolf Stein, Kaiserstrasse 74.

Junge Stütze d. Hausfrau welche noch nicht in Stellung war, gesucht bei Frau Dr. Miltenberger, Herrenstrasse 15, Karlsruhe.

Mädchen-Gesuch. Erfahrenes, tüchtiges Mädchen auf 1. Oktober oder früher gesucht. Frau Dr. Diemer, Zäunertstrasse 55b, 3. St.

Gesucht per 15. Sept. od. 1. Okt. ein fleissiges, ordentl. Mädchen für leichte Hausarbeit. In erst. Karl-Wilhelmstr. 26, part. Auf 1. Oktober wird ein ehrsüchtiges, fleissiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, gesucht.

Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, gesucht. Dasselbe hat Gelegenheit, das Kochen zu erlernen. Näheres 13655, 2.2. Zähringerstr. 19, 2. St. rechts.

Ein gewandtes Mädchen für Küche und Haushalt wegen Erkrankung sofort gesucht. 13569, 2.1. Zitel 1a, 2. Stock.

Mädchen-Gesuch. Ein ehrliches, fleissiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird bei hoh. Lohn auf 1. Oktober gesucht. 133025 Durlacher-Allee 26, im Laden.

Mädchen. Frau Prof. Jacob, Zübingen, Neckarhalde. 7822a

Mädchen gesucht. Wegen Erkrankung des bisherigen wird per sofort ein Mädchen mit guten Zeugnissen gesucht. 133166 Näh. Erbsenstrasse 34, im Eisingelgeschäft. 8.1

Küchenmädchen gesucht zum 15. ds. Mts. oder später. G.H. Offerten an 7815a Sanatorium Heinsheimer, Baden-Baden.

Ein braves Mädchen, das etwas Kochen kann und die häusl. Arbeiten pünktlich verrichtet, findet bei zwei Damen auf 1. Oktober angenehme, ruhige Stelle. 133115 Näh. Kaiserstr. 167, IV. rechts.

Ein anständ. fleissiges Mädchen für Zimmer und etwas Hausarbeit sofort gesucht. 133114, 2.1 Durlacherstrasse 1.

Junges, fleissiges Mädchen vom Lande wird gesucht. 13118, 2.1 Kaiser-Allee 35, 1. Stock.

Ein ordentl. Mädchen, das sich willig allen häusl. Arbeiten unterzieht, wird sofort gesucht. 133180 Näh. Herrenstr. 22, 3. St. rechts.

Ein ordentliches Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichtet u. Kochen kann, auf 1. Okt. gef. 133156, 2.1 Adlerstr. 19, 3. Stock.

Fleissiges Mädchen für die Spinnkäse für sofort gegen hohen Lohn gesucht. 13568, 2.1 J. Möloth, J. Krokodil.

Jg. Mädchen od. eine Monatsfrau für Hausarbeit bei guter Behandlung sofort gesucht. 133239 Sophienstrasse 148, IV. Itz.

Monatsfrau sofort gesucht bei guter Bezahlung für morgens. 133105 Augustastrasse 13, II. Itz.

Ein Frau für nachmittags von 2-7 Uhr zu 2 Kindern gesucht. 133171 Amalienstrasse 65, 5158. II.

Stellung sucht erste Verkäuferin für Puß oder Konfektion. Gest. Offerten unter Nr. B33176 an die Exped. der „Bad. Presse“.

2 tüchtige Korsett- oder geübte Maschinennäherinnen werden für dauernde Stellung gegen gute Bezahlung gesucht. Ebendasselbe findet Lehnmädchen gegen sofortige Vergütung Stellung. 13530, 2.2 A. Lucas, Kaiserstr. 185.

Tapezier-Näherin gesucht. 13557 Ein im Maschinennähen gewandtes Mädchen kann sofort eintreten bei J. Stiel, Adlerstrasse 27.

Tüchtige Arbeiterinnen für Fäden u. Nadeln, sowie einige Tapeziererinnen können eintreten bei S. Meiert, Badstr. 60, part.

Ein jüngere Arbeiterin (Kleidermacherin) wird sofort gesucht. 132541 Rudolfstrasse 27, 2. St.

Tüchtige Hofs u. Hilfsarbeiterin b. g. Bez. für sof. gesucht. 133173, 2.1 G. Lantsche, Dameschneider, Amalienstrasse 17.

Büglerinnen sowie Mädchen welche das Bügeln erlernen wollen, finden sofort dauernde Stellung. 13563, 3.1 Färberei u. chem. Walfabrik vorm. Ed. Printz, A.-B. 65 Ettlingerstr. 65.

Kostümbüglerin sofort gesucht. 133150, 2.1 M. Weiss, Chem. Walfabrik.

Ca. 20 kräftige Arbeiterinnen zum Polieren von Nähmaschinen-Maschinen für dauernd gesucht bei lohnender Beschäftigung. 7818a, 6.1 Maschinenfabrik Gröner, Act.-Ges., Durlach.

Stellen suchen Kaufmann, 24 J., energisch, repräsent. Erscheinung, viel. Branchenkenntnis u. la. Zeugnissen sucht Stellung als Reisender oder Comptoirist. Offerten unter Nr. 7807a an die Exped. der „Badischen Presse“ erbeten.

Bolontärstelle sucht junger Mann in mittelg. Hause. Offerten unter Nr. B33127 an die Exped. der „Bad. Presse“.

Herrschafter Kutscher, perfekt im Fahren, Reiten und der engl. Pferdepflege, geb. Kavallerist, ledig, mit sehr guten Zeugnissen, sucht Stelle. Gest. Offerten unter Nr. B33107 an die Expedition der „Bad. Presse“ erbeten.

Rappellenstr. 74, zunächst der Kriegstrasse 3 schöne, große Zimmer nach der Strasse, jedes mit besonderem Eingang, gr. Küche, Kammer u. Keller, an ruhige, geordnete Familie auf 1. Oktober zu vermieten. Näh. 2. Stock, rechts. B33124

Vittoriastr. 6 ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern mit Zubehör zum 1. Okt. zu verm. Zu erst. das. im 2. St. B33124, 2.1

Wilhelmstr. 36, Stb., freundliche 2 Zimmerwohnung, Küche, Keller, Kammer, wegen Verlegung sofort oder auf 1. Oktbr. zu vermieten. Näheres Vorderhaus, 4. Stock. B32929, 2.1

Wilhelmstr. 67, 1. Stock, ist eine 4 Zimmer-Wohnung mit allem Zubehör auf 1. Oktober oder später billig zu vermieten. B33093 Näheres baselöft. 4.1

Wohn- und Schlaf-Zimmer sofort oder später billig zu vermieten. Gährerstrasse 18, 1. Etage (ruhige Lage, Nähe Haltestelle der elektrif. Bahn). Zu erfragen dortselbst oder Grönerstr. 26, S. 13675, 5.1

Wohn-u. Schlafzimmer, gut möbliert, mit Balkon, sofort zu vermieten. B32469, 3.2 Durlacherstr. 2, 2. Stock.

Gut möbliert. Zimmer in ruhigem Hause an Herrn od. Frau sofort zu vermieten. Preis 13 Mk. Näheres Lipp, Kaiserstrasse 27, Seitenbau IV. B33019, 3.1

Kademeistrasse 42, 2. Stock ist ein schönes, gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. B33141, 2.1 Durlacherstr. 22, III, r., ist ein gut möbliertes Zimmer sofort oder später an besseren Herrn zu vermieten. B33109, 3.1

Erbsenstr. 6, 1. Tr., ist ein schönes, groß. Zimmer mit 2 Betten mit Pension an zwei Schüler so gleich zu vermieten. B33067, 3.2

Kaiserstrasse 122, 5. Stock, ist ein möbliertes Zimmer einzeln zu vermieten. B32698, 4.4

Kaiserstr. 128, 3. Tr., ist ein möbl. Zimmer mit sep. Eingang, sowie ein einfaches sofort oder später zu vermieten. B33032, 2.2

Kriegstrasse 8, 3 Treppen, sind 2 freundl. möbl. Zimmer ohne vis-à-vis einzeln od. zusammen auf sofort od. später zu vermieten. B31795, 6.6

Königsstrasse 22 ist im 2. St. ein vollständig neu möbliertes Zimmer zu vermieten. B33140, 3.1

Vintenheimerstr. 9, 2. St., Eing. Stephansstr., ist ein gut möbliertes Zimmer mit Pension an einen sol. Herrn zu vermieten. B32993, 6.2

Durlacherstr. 5, 2. St., rechts, ist ein gut möbl., großes, zweifelh. Zimmer bis zum 15. ds. Mts. an einen Herrn zu vermieten. B33116

Sophienstr. 182, part., in der Nähe der Telegraphen- u. Dragonerkaserne, zwei fein möblierte Wohn- und Schlafzimmer per 1. Okt. zu verm. Waldstrasse 19, 3. St., ist ein gut möbliertes Zimmer auf 1. Oktober zu vermieten. B33048

Verderstrasse 8 ist ein schön möbl. Zimmer sofort oder später zu vermieten. Näh. im 3. Stock. B32911

Wilhelmstr. 69, 3. Stock, ist ein gut möbliertes Zimmer sofort oder später billig zu vermieten. B33112

Zähringerstrasse 76, III, in der Nähe des Marktplatzes, ist ein gut möbl. Zimmer auf 15. d. Mts. oder später zu vermieten. B33044

Alleinstehende Beamtenwitwe sucht ältere, feine Dame oder Herrn in vorzügliche Pension zu nehmen. Off. unt. Nr. B33146 an die Exped. der „Bad. Presse“ erb. 2.1

Miet-Gesuche Zimmer gesucht! Ein oder zwei hübsch möblierte ungenierte Parterre-Zimmer auf sofort oder 1. Okt. von ruhigem Herrn gesucht. Offert. unt. B33153 an die Exped. der „Bad. Presse“.

Für 15. Septbr. oder 1. Oktober wird von hiesig. Seiden-, Kleider- u. Modewaren-Geschäft ein Lehrling gesucht. Offerten unter Nr. 13465 an die Exped. der „Bad. Presse“ erb. 3,3

Verkäuferin-Gesuch. Für ein Glas-, Porzellan- und Luxuswarengeschäft wird per 1. Oktober eine branchen- kundige Verkäuferin gesucht. Offerten unt. Nr. B33108 an die Exp. der „Bad. Presse“.

Eine Tochter ehrbarer Eltern findet sehr gute, vor- teilhafte Lehrstelle bei 18561, 2.1

Rudolf Wieser, Kaiserstrasse 153.

Tüchtiger Möbeltapezier kann sofort eintreten. M. Reutlinger & Co., Hofmüllersfabrik. 13340

Einige tüchtige 7809a, 2.1

Schreiner für Mühlenbau sofort gesucht. Gust. Mechttersheimer, Maximiliansan a. Rh. Einen ersten Zapfer, sowie einen intell. Jungen als Kellner-Lehrling zu baldigem Eintritt gesucht. „Hotel Friedrichshof“, 13566 Karlsruhe. 3.1

Elektromonteur Grund & Oehmichen, Badstr. 26.

Maschinist Gesucht für sofort od. 1. Oktober in ein Hotel ein sachkundiger, solider Mann zur Bedienung einer Sauggasmaschine für elektr. Licht. Offert. mit Zeugnissabschriften und Gehaltsansprüche bei freier Kost und Wohnung unt. 7814a an die Exped. der „Bad. Presse“. Unberührte bevorzugt.

Für sofort oder 1. Oktober wird von einigem Herrn ein in den Hausarbeiten und im Servieren durchaus erfahrener Diener gesucht. Bevorzugte Wünsche in Ofiziersfamilie, der jetzt zur Entlassung kommt und früher Dienerstelle inne hatte. Offert. u. Nr. 7811a an die Exp. der „Bad. Presse“ z. richt. 3.1

Hausbursche. Ein junger Bursche sofort gesucht. M. Weiss, Blumenstr. 17.

Ramifeger-Behilfe, ein junger, zuverlässiger, bei gutem Lohn zu sofortigem Eintritt oder in 8 Tagen gesucht. Wenn passend, händige Stellung. 7816a, 2.1

C. Floig, Ramifegermeister, Ruppelheim bei Raftati.

Auf 1. Oktober findet ein Fräulein mit besserer Schulbildung, das z. Vorlesen befähigt ist, sich aber auch leichter Hausarbeit unterzieht u. gut nähren kann. Stellung. B33133 Friedrichstrasse 11, III.

Gesucht: Mehrere bessere Kinderfräulein und Kinderfrauen mit guten Zeugnissen für hier und auswärts durch B33158

Frau Reiter Witwe, Bahnhofsstr. Nr. 4, neben der Romackanlage.

oder älteres Fräulein zu einem Kinde per sofort oder 1. Okt. gesucht. Offerten unter Nr. B33161 an die Expedition der „Bad. Presse“ erb.

Besseres Mädchen oder einfaches Fräulein, das gut nähren kann, zu größeren Kindern u. Zimmerarbeit gesucht. B33137 Frau Major von John, Hirschstrasse 120.

Gesucht für die Nachmittagsstunden ein junges Mädchen (Französin oder das längere Zeit in Frankreich war) zu zwei Kindern b. 8-10 Jahren. Zu werden vor mittags 10-12, nachmittags 2-4 Uhr. Kochstrasse 7, III.

H. Stellen finden: Tücht. Restaurationsköchinnen, Weißköchinnen, B33131

ein junger Koch, B33131 Kellnerinnen für hier und auswärts, ein tüchtiges, geübtes Privatmädchen zu einem einzelnen Herrn, ein Privatmädchen jeder Art, tüchtiges Haus- u. Küchenmädchen, sowie ein tüchtiger Haus- und Zapfbursche. Bureau Höfler, Kaiserstr. 49, II.

Gesucht per sofort: herrschaftl. Köchinnen u. Zimmermädchen für hier u. auswärts, Mädchen, die etwas Kochen können und Hausmädchen. Ebendasselbst sucht eine Buffet- anfangerin Stellung in besserem Restaurant. B33136

Bureau „Mädchenbüro“, Amalienstrasse 11.

M. Stellen finden hier u. auswärts: einf. Kellnerinnen in g. Lokale, Hausmädch., w. fern, Privat- u. Hotelkammermädch., Köchinnen, Küchenmädchen, welche etwas Kochen können durch Frau Mayer, Waldhornstr. 44.

Köchin. Ein tüchtiges, pünktliches Mädchen, das gut bürgerlich kochen kann, für 1. Okt. gesucht bei hohem Lohn. B33151 Blumenstrasse 17.

Alleinstehende Frau mittl. Alters oder älteres Mädchen, perfekt und in all. häusl. Arbeiten wohlerfahren, wird zur Führung des Haushaltes u. d. Pers. sof. gesucht. Karlsruhe, Friedrichstr. 6, 3. St. r. B33093

Mehrere tüchtige Verkäuferinnen finden sofort Stellung. B33174 Kaufhaus Max Bondy, Kaiserstrasse 46.



Nur von Mittwoch bis Samstag

Restbestände  
unserer Fabrikanten  
und  
Gelegenheitsposten.

# Schürzen

- 220 einzelne fausschürzen aus gutem Gingham, mit Volant durchweg 1.25 M., 85 S., **65 S.**
- 162 einzelne Damen-Reformschürzen hierunter die elegantesten Sachen im Werte bis 4.50 durchweg 2.75, 1.95, **1.35**
- 300 einzelne Kinder-Reformschürzen in allen Grössen, nur tadellose Stoffe durchweg 1.35 M., 95 S., **45 S.**
- 67 einzelne Kinder-Aermelschürzen in allen Grössen 2.75, 2.25, **1.65**
- 186 einzelne Zierschürzen durchweg 1.25, 65, **38 S.**
- 150 Knaben-Wachstuchschürzen St. **38 S.**
- 30 Theeschürzen mit Stickerei-kragen Stück **1.25**
- 20 Miederschürzen beste Stoffe **1.65**

Dieses Angebot ist unerreicht billig!

# Korsetts

- 442 einzelne Korsetts im regul. Werte bis 7.50 hierunter eleg. Frackformen, Gürtel, Reform-Korsetts etc., durchweg 2.45, 1.45, 95, **75 S.**

**Farbige Wäsche**  
250 Damen-Röcke und Hosen aus ganz vorzüglichem Velour  
jede Hose durchweg jeder Rock  
**1.45 1.75**

Bis Samstag abend auf sämtliche anderen Artikel der Abteilungen  
**Schürzen, Korsetts, Wäsche**  
**10% Rabatt.**

# Hermann Tietz.

**Pädagogium Karlsruhe, Privat-Lehranstalt für Knaben**  
(Kaiserstrasse 241, im bish. Viktoriapens.)  
Beginn des Unterrichts am 3., für **Sexta und Quinta** am 12. September.  
**Schmidt und Wiehl, Vorstände**  
(22 Jahre Lehrer, von 1892 bis Juli 1907 zugleich Vorstände am Institut Fecht).  
12880,7.6

**Arthur Sartori** erteilt 13546,5.2  
**Klavier-Unterricht**  
nach der Methode des **Kölner Konservatoriums.**  
Anmeld. erb. nach Amalienstrasse 20, 2. Stock.

**I. Privat-Tanzlehr-Institut**  
**Georg Grosskopf,**  
33 Herrenstrasse 33.  
Gefl. Anmeldungen erbeten. 12915\*  
Nachmittag- und Abendkurse. Einzelunterricht.

**Violine**, 2 1/2, 1 1/2, gut in Ton, bill. 2.1  
zu verkaufen. 2.1  
B33080 Marktgrabenstr. 14, 1.

**DETERKIV**  
Karl Theo Weber  
19. II. 1907  
neben dem Hofamt - Saal  
bei Herrn Metzgermeister Fr. Holz.  
Bismarckstr. 10, 1. Etage  
Bismarckstr. 10, 1. Etage

**Für Kenner!**  
Früh gewickelte **Habana-Zigarren**  
(6 St. 50 Pfg.)  
empfiehlt bestens 12880  
**K. Mühllich,**  
Kaiserstrasse 183.  
Wöchentlich frische Sendungen.

**Pianino,**  
bester Fabrikat, mit sehr gutem Ton,  
preiswert zu verkaufen. B33125  
Ludwig-Wilhelmstr. 2, 2. Et.

**Neu! Schiess-Automat Neu!**  
Patent 1907  
mit 5 Zentren, Unternehmer gesucht. Zu sehen Donnerstag von 9-12 und 2-6 Uhr im Hotel Friedrichshof. B32380,2.2

Das bekannte **Möbel-Haus**  
**Holz & Weglein**  
Kaiserstrasse Nr. 109  
bringt seine Firma in empfehlende Erinnerung  
Garantie für dauerhafte Ausführung u. billigste Berechnung  
Einige Speise- und Schlafzimmereinrichtungen, sowie Salons unter sotherigem Preise zurückgestellt. 13405

**Herrenrad,** noch neu, mit Freilauf, keine Marke, unt. Garant. frankf. 86, bill. z. verk. B32807,5.3  
**Bestes Zahler** für abgel. Kleider u. Schuhe, Postf. gen., komme sofort ins Haus. B33081  
**J. Brauner, Marktgrabenstr. 14.**

**Kolonialausstell.-Lotterie** 12560 6.5  
16 891 mit 90% garantierte **Bargewinne**  
ZUS. **300 000 Mark**  
M. 60 000, 40 000, 25 000, 10 000 u. s. f.  
Lose à 1 M., 11 St. = 10 M., bei **Carl Götz,**  
Bankgeschäft, Karlsruhe  
J. Antweiler, K. Morlock, P. Roth, H. Vogel, Chr. Wieder, H. Zöllner.  
Landfrösche, Schildkröten, Mehlwürmer, Wasserpflanzen, Aquarienfauna, Erbsen, Fischfutter 2.1  
G. Bayn, Vogelhändler u. Präparator, Belfortstr. 17.

**Darlehen**  
gibt Bankgeschäft schnell, von 80 M ab, 5 M monatl. rückzahlbar gegen Waren u. Möbelverpfändg., Wechsel, Bürgschaft, Hypothek, Schuldschein, Erbchaft, Wertpap., Lebensversicherung u. Abschluss u. s. w. Viele Kunden am hiesigen Plage. Offert. m. 20 S. Rückporto unter Nr. B32771 an die Expedition der „Bad. Presse“ 6.2

Geschäftsmann wünscht **200 Mark** anzunehmen gegen Rückzahlung u. Zins. Offerten unter Nr. B33121 an die Expedition der „Bad. Presse“ erb.